

Protokoll der 26. KonVerS

vom 3. bis 6. Dezember 2010 an der Hochschule für Technik und Wirtschaft in Dresden

TOPs:

1. Begrüßung
2. Regularien / Verabschiedung der letzten Protokolle
3. Berichte der Fachschaften und des Präsidiums
4. Berichte der Arbeitsgruppen
5. Sonstiges

Anwesende:

Fachschaften:

Dresden
Karlsruhe
Mainz
München
Stuttgart
Würzburg

Gäste:

Oldies (2)
ARGEOS (2)
Dessau (1)

Beginn: 14:45 Uhr
Ort: HTW Dresden, Raum Z107
Sitzungsleiter: Werner Kasparides
Protokollantin: Maria Kallbach

TOP1 – Begrüßung

Werner begrüßt alle Anwesenden.

TOP2 – Regularien / Verabschiedung der letzten Protokolle

Als Protokollführerin wird Maria Kallbach bestimmt.

Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit werden festgestellt. Die Fachschaft Oldenburg fehlt entschuldigt.

Verabschiedung des letzten Protokoll der Vollversammlung in Stuttgart. Das Protokoll wird mit einer Formulierungsänderung zur Abstimmung gestellt.

Dafür: 5 Dagegen: 0 Enthaltung: 1

Das Protokoll wird mit einer Enthaltung angenommen.

TOP3 - Berichte der Fachschaften und des Präsidiums

Karlsruhe:

Im Mai d. J. wurde mit den anderen Fakultäten eine gemeinsame Feier organisiert.

Die Wahlbeteiligung zum Fakultätsrat betrug 2,4%.
Der neue Studiengang wurde erfolgreich akkreditiert.
Für das WS09/10 wurden 34 Kartographie-, 25 Vermessungs- und 30 Masterstudenten immatrikuliert.
Insgesamt studieren 380 Kartographen, 230 Vermesser und 50 Master an der FH Karlsruhe. Der Frauenanteil beträgt 31%.
Die Fachschaft veranstaltete ein Winterfest.
Der FSR-Vorstand hat gewechselt.
Christian bedankt sich bei seiner Fachschaft.

Dresden:

Auch dieses Jahr konnte der FSR ein Frühlingsfest (Springfestival) veranstalten; diesmal zusammen mit der TU Dresden. Ebenfalls mit der TU wurde eine Frühjahrswanderung durchgeführt.
Dieses Jahr wurde erstmalig ein Infoblatt des FSR für Studenten und Lehrende herausgegeben. Dieses erscheint regelmäßig und richtet sich an die Studenten und informiert über aktuelle Gegebenheiten. Es wächst an Beliebtheit.
Weiterhin wurde wieder eine Exkursion nach Siebenbürgen (Rumänien) mit 15 Studenten durchgeführt, die im Rahmen ihres Studiums ein 3D-Modell einer ehemaligen Kirche erstellten.
Eine Exkursion in die Toskana gab es ebenfalls.
Die Gebäudesanierungen an der HTW sind weitestgehend abgeschlossen. Unter Anderem wurde das GDV-Labor neu ausgestattet.
Im Zuge des Neuen Sächsischen Hochschulgesetzes nennt sich der Fachbereich Vermessungswesen/Kartographie seit April d. J. Fakultät Geoinformation. Des Weiteren wurde der FSR, der StuRa und der Erweiterte Senat neu gewählt.
Für das WS 09/10 wurden 59 Vermessungs-, 36 Kartographie-, 8 Master- und 30 Fernstudierende immatrikuliert.
Der VdV sponserte einen Laptop für den FSR.

Mainz:

Für das WS 09/10 wurden 33 Erstsemestler immatrikuliert (davon 4 Frauen). Neun Studierende begannen ihr Studium im Master und 17 im berufsbegleitenden Master.
Insgesamt sind 120 Studierende immatrikuliert.
Im SS 09 haben 19 Studierende ihr Studium abgeschlossen.
Das Forschungsinstitut hat fünf Anträge bewilligt.
Die Tätigkeiten im FSR:
Ausflug zu einem Weingut mit Weinprobe
Bowling
Weihnachtsgrillen
Demnächst wird der FSR neu gewählt.

München:

Im WS 09/10 wurden 66 Kartographie-, 27 Vermessungs- und 13 Masterstudierende immatrikuliert.
Momentan arbeitet die Fakultät an einem Projekt in Ecuador.
Die Beteiligung der Kommilitonen am FSR ist unbefriedigend.

Stuttgart:

Im WS 09/10 wurden 56 Vermessungs- und 24 Masterstudierende (Photogrammetrie) immatrikuliert.
Die Studierenden beklagen sich über Platzmangel und wenig Kapazitäten in den Laboren.
Die Erstsemesterparty war ein Erfolg, wie auch das Fußballturnier, welches bereits drei Mal hintereinander stattfand.
Es gibt weiterhin offene Professorenstellen.
Die Zusammenarbeit mit der Fachschaft Karlsruhe an der INTERGEO war erfolgreich.
Demnächst bezeichnet sich die HfT Stuttgart als „alkoholfreie Hochschule“.

Stuttgart war der vorherige Veranstalter der KonVerS. Die Fachschaft bedankt sich bei den Mitgliedern. Momentan arbeitet die Fachschaft an einem Tutorial „How to Make a KonVerS“. Dieses Dokument wird zentral verfügbar gemacht.

Würzburg:

Die FH erhebt jedes Semester 300 EUR Studiengebühren. Darin enthalten sind Exkursion und eine Windows7-Version für Studenten.

Insgesamt studieren 100 Männer und Frauen an der Hochschule. Im WS 09/10 wurden erstmals 35 Erstsemestler im Bachelor-Studiengang immatrikuliert. Der FSR veranstaltet jedes Jahr eine Erstsemestereinführung.

Die Kommunikation mit den Professoren und zu anderen Fachschaften wird verbessert. Ein neuer Studiendekan wurde gewählt.

Ein FSR-Infoblatt ist seit Dezember d. J. als Download im Internet verfügbar.

Gäste:

Dessau:

Für die Fachschaft Dessau ist ein Student anwesend. Er bedankt sich für die Einladung. Seit drei Jahren ist die Fachschaft kein Mitglied mehr in der KonVerS. Der Geoinformationsbereich wurde mit den Fachbereichen Architektur und Facility Management zusammengelegt.

Im WS 09/10 wurden 16 Vermessungs- und 12 Geoinformationsstudierende immatrikuliert.

ARGEOS:

Die letzte ARGEOS fand in Wien statt. Mit 200 Teilnehmer war es ein Erfolg. Auch die INTERGEO war erfolgreich. Die Zusammenarbeit mit der KonVerS wird gelobt.

Die nächsten ARGEOS finden in Karlsruhe und 2010 in München statt. Diese soll zusammen mit der KonVerS ausgeführt werden.

Präsidium:

AK1-Sitzung in München:

Es findet eine Neuordnung in den Berufsbereichen Kartographie und Vermessungswesen statt.

Zukünftig werden die Kartographen als Geomatiker und der Bereich Vermessungswesen einheitlich als Geodäsie bezeichnet.

Die Nachwuchsarbeit soll durch den Internetauftritt des DVW verstärkt werden: www.arbeitsplatz-erde.de

AK1-Sitzung Frankfurt:

Es wurde eine neue Frauenvertreterin gewählt. Ein großes Thema war die berufliche Weiterbildung. Demnächst sollen die Sitzungen über zwei Tage mit 30 Teilnehmern stattfinden.

Fachbereichstag:

Der Fachbereichstag fand in Karlsruhe am 27. September 2009 statt.

INTERGEO:

Die Zusammenarbeit mit ARGEOS war erfolgreich.

Die Lage des Standes war optimal und somit konnten viele Interessenten gewonnen werden. Die Standbetreuung verlief reibungslos.

Für die zukünftigen Veranstaltungen sollen mehr Informationsmaterial (auch in Englisch) verteilt werden. Die Vorbereitungen für Köln sind bereits am Laufen.

TOP4 – Berichte der Arbeitsgruppen

Von drei Arbeitsgruppen fiel eine aufgrund von mangelnder Beteiligung aus. Generell war die Teilnahme sehr mangelhaft. Nur die Fachschaft Mainz war komplett anwesend.

INTERGEO (verantwortlich: Valerij)

Es wurden Verbesserungsvorschläge diskutiert und die letzte INTERGEO ausgewertet.

Das Briefing wird demnächst kleiner ausfallen.

Die Nachwuchsforum-Themen werden in den verschiedenen Fachschaften ersucht.

Plakate und Infolyer müssen überarbeitet und auch ins Englische übersetzt werden. Die Übersichtskarte von Deutschland mit den deutschen Hochschulstädten soll mit den Studienmöglichkeiten erweitert werden.

Ende Mai 2010 werden die Einladungen versandt.

Um mehr Teilnehmer zu gewinnen, wurden Spiele überlegt.

Nachwuchsarbeit (verantwortlich: Christian)

Es wurden neue Nachwuchsforum-Themen zusammengetragen: 3D-Modelling, Frühwarnsysteme und 3D-Flug über den Mars (Angebot aus Berlin). Torsten Schwing wird die Veranstaltung moderieren. Der KonVerS-Vortrag und eine „stumme“ Präsentation werden überarbeitet.

Die nächsten Ausrichter der KonVerS sind (siehe folgender TOP): München (SS 10), Mainz (WS 10/11) und Würzburg (SS 11).

Öffentlichkeitsarbeit (verantwortlich: Werner)

Wegen mangelnder Beteiligung ausgefallen

TOP5 – Sonstiges

Die Ausrichter der folgenden KonVerS werden festgelegt.

SS 10: München

WS 10/11: Mainz

Die KonVerS in München soll dann stattfinden, sobald sich mindestens ein Vertreter aus jeder Fachschaft bereit erklärt zu helfen, da die Fachschaft München wegen geringer Beteiligung diese allein nicht ausrichten kann. Holm Neumann (Vertreter der ARGEOS) bestätigt die gute Zusammenarbeit mit der KonVerS und unterstützt die Idee die Verteilung der Aufgaben zu verteilen, da KonVerS und ARGEOS gemeinsam in München stattfinden sollen. Es melden sich bereits Vertreter aus den Fachschaften Stuttgart, Karlsruhe und Würzburg um zu helfen. Dresden und Mainz verkünden, dass sie nicht helfen können, da sie die momentanen bzw. die nachfolgenden Ausrichter sind.

Die folgende KonVerS findet demnach vom 13. Bis 16. Mai 2010 in München statt.

Die Aktualisierung der E-Mail-Adressen soll erfolgen.

Der „Wanderpokal“ (eine Ravioli-Dose) ist nach der KonVerS WS 08/09 in Oldenburg geplatzt. Die Fachschaft Oldenburg verpasste es die Dose weiterzugeben. Oldenburg wird einen Ersatz beschaffen.

Sebastian Bernhardt (Fachschaft Dresden) beschwert sich über die mangelnde Motivation einzelner Teilnehmer. Als Beispiel nennt er den Ausfall einer Arbeitsgruppe und die Exkursionsresonanz. Er regt an darüber nachzudenken, wie die einzelnen Fachschaften Werbung bei ihren Kommilitonen machen.

Sven Eifrig (Oldie) erklärt sich bereit die KonVerS in Dessau publik zu machen.

Werner schließt die Sitzung um 16:10 Uhr und bedankt sich bei den 29 Helfern!